

# Installationsanleitung für TruVision IP-PTZ-Kameras FW5.1d

## Einführung

Diese Installationsanleitung bietet die grundlegenden Informationen zur Einrichtung und Verwendung der Kamera. Ausführliche Informationen zu den Kameras finden Sie im Konfigurationshandbuch.

## Produktübersicht

Dies ist die Installationsanleitung für folgende TruVision IP-PTZ-Kameramodelle:

- TVP-1101 (1,3 MPX Wandmontage, 20X, PAL)
- TVP-3101 (1,3 MPX Wandmontage, 20X, NTSC)
- TVP-1102 (1,3 MPX Aufputzmontage, 20X, PAL)
- TVP-3102 (1,3 MPX Aufputzmontage, 20X, NTSC)
- TVP-1103 (1,3 MPX bündige Montage, 20X, PAL)
- TVP-3103 (1,3 MPX bündige Montage, 20X, NTSC)
- TVP-1104 (2 MPX Wandmontage, 20X, PAL)
- TVP-3104 (2 MPX Wandmontage, 20X, NTSC)
- TVP-1105 (2 MPX Aufputzmontage, 20X, PAL)
- TVP-3105 (2 MPX Aufputzmontage, 20X, NTSC)
- TVP-1106 (2 MPX bündige Montage, 20X, PAL)
- TVP-3106 (2 MPX bündige Montage, 20X, NTSC)
- TVP-1107 (2 MPX Wandmontage, 30X, PAL)
- TVP-3107 (2 MPX Wandmontage, 30X, NTSC)
- TVP-1122 (2 MPX Wandmontage, 30X, IR, PAL)
- TVP-3122 (2 MPX Wandmontage, 30X, IR, NTSC)

## Bevor Sie beginnen

Packen Sie alle Komponenten aus. Überprüfen Sie die einzelnen Komponenten auf eventuelle Beschädigungen und achten Sie darauf, dass alle Komponenten geliefert wurden. Die folgenden Teile sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:

- Dome-Kamera
- Installationsanleitung
- CD mit Konfigurationshandbuch und Gerätemanager

## Installationsumgebung

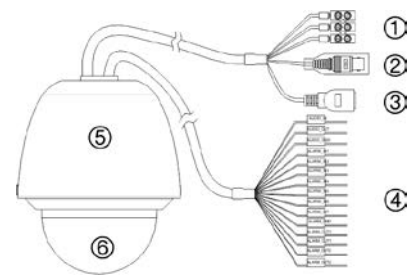
Beachten Sie beim Installieren der Kamera folgende Faktoren:

- Stellen Sie die Kamera an einem sicheren Ort auf.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Kamera in einer gut belüfteten Umgebung befindet.
- Achten Sie darauf, dass die Kamera vor Regen oder Feuchtigkeit geschützt ist.

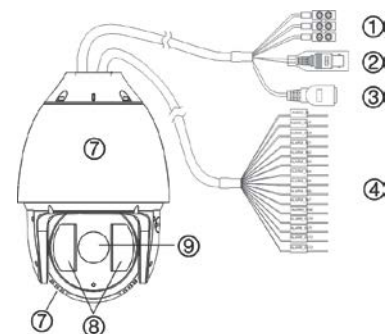
**Achtung:** Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch einen falschen Typ ersetzt wird. Entsorgen Sie Altbatterien gemäß den Anweisungen.

## Kamerabeschreibung

Abbildung 1: Überblick über die Dome-Kamera (mit Anzeige der abgehängten Wandmontage)



Nur TVP-1122/3122-Kameras:

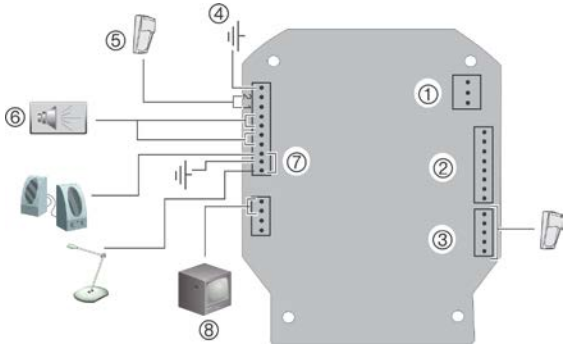


- |   |   |
|---|---|
| 1. Netzkabel<br>Anschluss an 24-V-AC-Stromquelle  | 4. Alarmeingänge/-ausgänge<br>und Audio-E/A-Anschluss |
| 2. Videoausgang<br>Verbinden des BNC-Anschlusses<br>mit einem CCTV-Monitor                                      | 5. Gehäuse  |
| 3. RJ45-Ethernet-Anschluss;<br>Verbinden mit den<br>Netzwerkgeräten<br>Verbinden mit dem Switch vom<br>Typ PoE+ | 6. Kuppel   |
|   | 7. Metallgehäuse                                      |
|   | 8. IR-LEDs  |
|   | 9. Kamera   |

# Anschlüsse

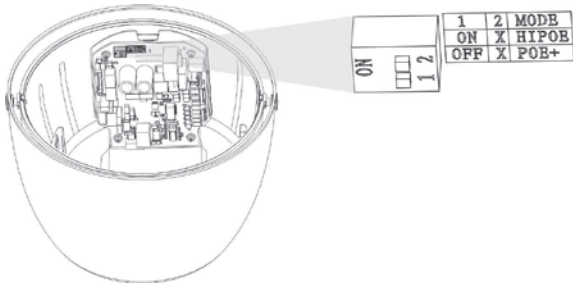
In das Kameragehäuse sind sieben Alarmeingänge integriert, die als interne Alarmauslöser verwendet werden können sowie zwei Alarmausgänge. Diese Anschlüsse gelten nicht für TVP-1122/3122-Kameras.

Abbildung 2: Anschlüsse an die Platine (TVP-1122/3122 ausgenommen)



1. Stromversorgung: Anschluss an +24 VAC Netzteil und Erdung.
  2. Anschluss an RJ45-Stecker: Anschluss an Netzwerk.
- Achtung:** Der RJ45-Anschluss am Kameramodul ist nicht für den Anschluss am Netzwerk geeignet. Es ist ein RS-232-Anschluss zur Problembehebung.
3. Alarmeingänge 3 bis 7: Anschluss von bis zu fünf Alarmeingangsgeräten.
  4. GND
  5. Alarmeingänge 1 und 2: Anschluss von bis zu zwei Alarmeingangsgeräten.
  6. Alarmausgänge 1 und 2: Anschluss von bis zu zwei Ausgangsgeräten.
  7. AIN, AOUT: Anschluss von Audioeingang, Audioausgang und Erdung an die Audioanschlüsse.
  8. VIDEO: Anschluss eines CCTV-Monitors an die Videoanschlüsse.

Abbildung 3: Position des Schalters, der von PoE+ zu High PoE zu ändern ist für TVP-1101/3101, TVP-1104/3104 und TVP-1107/3107



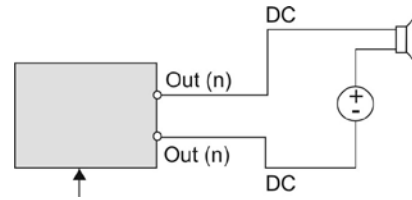
High PoE kann bis zu 40 W liefern, PoE+ lediglich 25 W. Die Betriebstemperatur für PoE+ und High PoE liegt bei -30 bis +65 °C.

## Anschlüsse für Alarmeingang und -ausgang

Der Alarmausgang kann auch zum Ein- und Ausschalten eines externen Alarmgerätes verwendet werden. Schließen Sie eine externes Netzteil mit 30 V DC/1 A an den Alarmausgang an. Bei Anschluss an eine Wechselstromquelle muss ein externes Relais zur Vermeidung von elektrischen Schlägen und Beschädigungen am Gerät verwendet werden. Siehe Abbildung 3 unten.

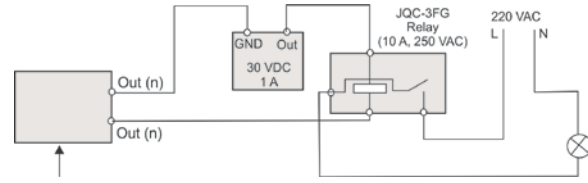
Abbildung 4: Externer Alarmausgang

### Gleichstrom:



Relaisausgang der Dome-Kamera

### Wechselstrom:

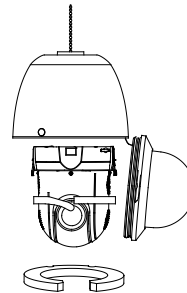


Relaisausgang der Dome-Kamera

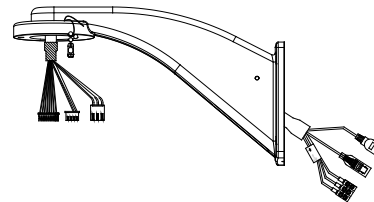
# Installieren der Kamera

## Wandmontage

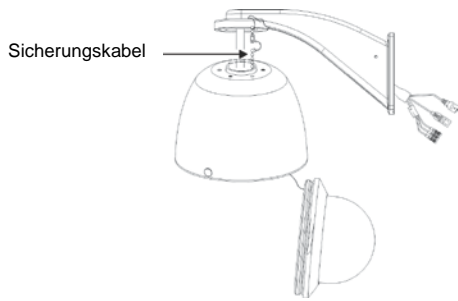
1. Bereiten Sie die Montagefläche vor und installieren Sie die Kamerahalterung.
2. Lösen Sie die Kuppel von der Kamera und entfernen Sie die Schutzfolie vom PTZ-Modul (TVP-1122 ausgenommen).
3. Drücken Sie an beiden Seiten des PTZ-Moduls auf die Laschen und nehmen Sie dieses aus dem Kameragehäuse (TVP-1122 ausgenommen).



4. Verlegen Sie die Kabel wie unten dargestellt von der Wandmontage-Halterung.



5. Bringen Sie das Sicherungskabel an der Halterung an. Verlegen Sie die Kabel durch die Kabeldurchführung an der Gehäuseoberseite und schließen Sie sie an die Leiterplatte des Moduls an.

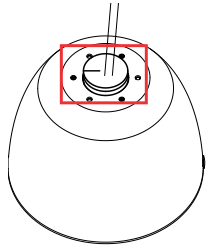


**Hinweis:** Wenn Alarm- und Audio-E/A-Relais verwendet werden sollen, schließen Sie diese ebenfalls an die Leiterplatte des Moduls an.

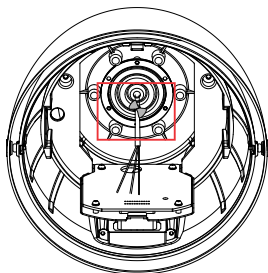
**Achtung:** Das Sicherungskabel besteht aus Metall. Stellen Sie sicher, dass es nicht mit der Leiterplatte des Moduls in Berührung kommt.

**Achtung:** Der serielle RS-232-Port der Kamera ist kein Netzwerkanschluss.

- Positionieren Sie das mitgelieferte Schaumstoffpolster oben am Kameragehäuse, wie unten dargestellt.

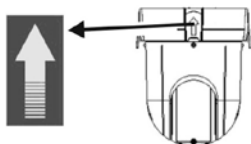


- Befestigen Sie einen der beiliegenden Trockenmittelbeutel an den Kabeln. Mit der Kamera werden zwei Trockenmittelbeutel geliefert. Sie müssen nur einen verwenden. Der andere Beutel dient als Ersatz, falls ein Austausch erforderlich wird.



- Befestigen Sie das Kameragehäuse mithilfe der mitgelieferten Schrauben an der Halterung.
- Setzen Sie das PTZ-Modul in das Gehäuse ein:

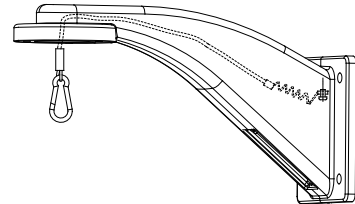
Setzen Sie die Laschen so am PTZ-Modul an, dass die Pfeilmarkierung am Modul auf die des Gehäuses ausgerichtet ist (siehe unten). Das Modul sollte fest einrasten. Legen Sie eine ggf. eine vorhandene SD-Karte in das Modul ein, bevor Sie es in das Gehäuse einsetzen.



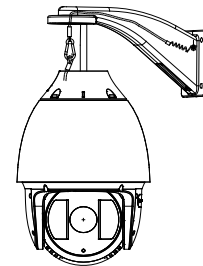
- Schrauben Sie die Kuppel wieder am Gehäuse fest.
- Informationen zum Konfigurieren der Kamera über das Internet finden Sie unter "Zugriff auf die Kamera über das Internet" auf Seite 5. Einzelheiten hierzu finden Sie im Konfigurationshandbuch.

## TVP-1122/3122-Kamera für abgehängte Wandmontage

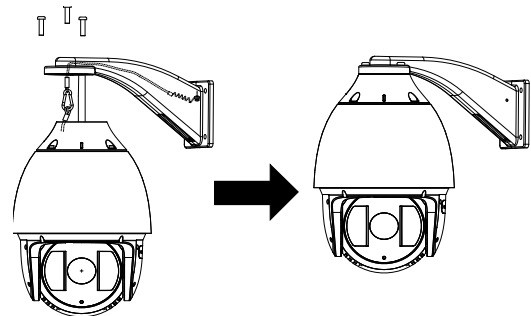
- Bereiten Sie die Montagefläche vor und installieren Sie die Kamerahalterung.
- Ersetzen Sie die vorhandene Sicherheitskette durch die in der Verpackung mitgelieferte.



- Haken Sie die Sicherheitskette oben am Gehäuse der Kamera ein und verlegen Sie die Kabel durch die GEA-102.



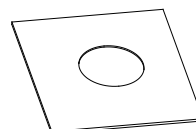
- Befestigen Sie die Kamera mithilfe der drei mitgelieferten Schrauben an der GEA-102.



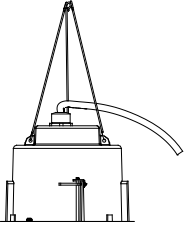
- Informationen zum Konfigurieren der Kamera über das Internet finden Sie unter "Zugriff auf die Kamera über das Internet" auf Seite 5. Einzelheiten hierzu finden Sie im Konfigurationshandbuch.

## Bündige Montage

- Bohren Sie mithilfe der Bohrschablone ein Loch in die Decke.



2. Knoten Sie drei Sicherungskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an die Sicherungshaken der Kamera und hängen Sie die Kamera an einer sicheren Position auf.

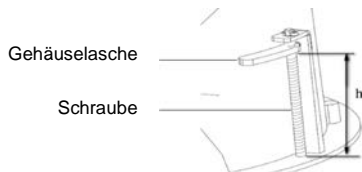


3. Lösen Sie die Kuppel von der Kamera und entfernen Sie die Schutzfolie vom PTZ-Modul.
4. Drücken Sie auf die Laschen an beiden Seiten des PTZ-Moduls und nehmen Sie dieses aus dem Kameragehäuse.

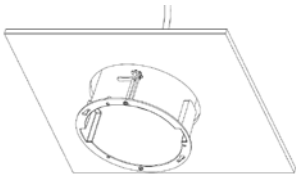
5. Verlegen Sie die Kabel von der Halterung durch die Kabeldurchführung an der Gehäuseoberseite und schließen Sie sie an die Leiterplatte des Moduls an.

**Hinweis:** Wenn Alarm- und Audio-E/A-Relais verwendet werden sollen, schließen Sie diese ebenfalls an die Leiterplatte des Moduls an.

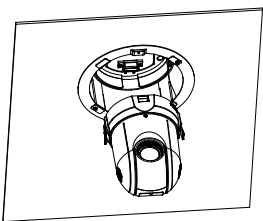
6. Passen Sie die Höhe der beiden Laschen am Gehäuse durch Drehen ihrer Befestigungsschraube an. Der Abstand (Höhe) der Laschen zum Gehäuse ring muss größer sein als die Deckenstärke.



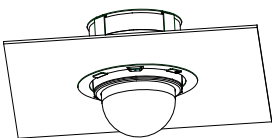
7. Stellen Sie sicher, dass die Gehäuselasche geschlossen ist, und DRÜCKEN Sie dann das Gehäuse in die Durchführungsöffnung. Halten Sie das Gehäuse fest und fixieren Sie die Gehäuselaschen mit Schrauben an der Montagefläche.



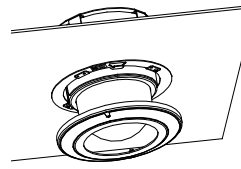
8. Setzen Sie das PTZ-Modul in das Gehäuse ein:



9. Schrauben Sie die Kuppel wieder am Gehäuse fest.



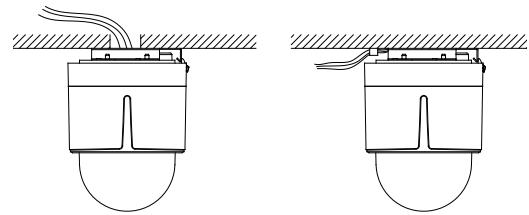
10. Installieren des Verkleidungsring. Setzen Sie den Verkleidungsring auf das Gehäuse und schieben Sie die Befestigungsstifte in die vorgesehenen Löcher. Drehen Sie anschließend den Ring zum Sichern im Uhrzeigersinn.



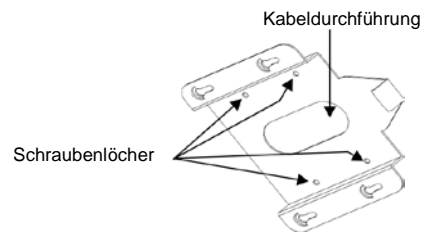
11. Informationen zum Konfigurieren der Kamera über das Internet finden Sie unter "Zugriff auf die Kamera über das Internet" auf Seite 5. Einzelheiten hierzu finden Sie im Konfigurationshandbuch.

## Kamera zur Aufputzmontage

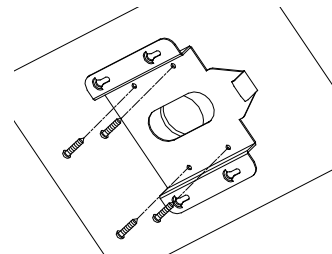
Die Kabel der PTZ-Kamera können entweder oben oder seitlich durch das Gehäuse geführt werden. Zum Verlegen der Kabel durch die Gehäuseoberseite muss eine Kabeldurchführung in die Decke gebohrt werden.



1. Nutzen Sie die Montagebasis als Vorlage, um vier Löcher für Schrauben an der Decke zu markieren. Wenn Sie Kabel durch die Gehäuseoberseite führen, markieren Sie die Kabelöffnung an der Decke und bohren Sie ein Loch.



2. Befestigen Sie die Montagebasis mithilfe des Schraubensatzes an der Decke.

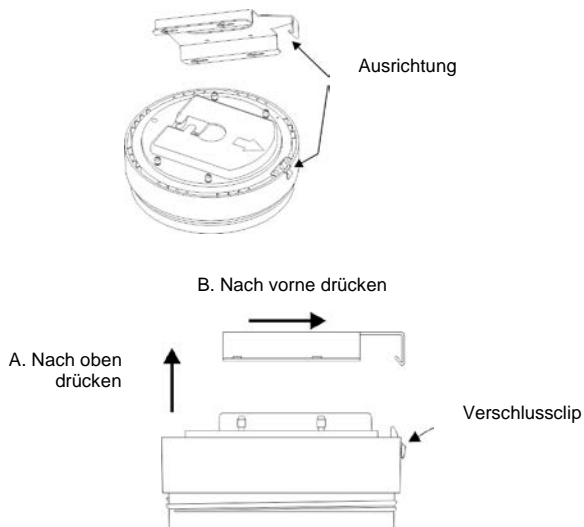


3. Lösen Sie die Kuppel von der Kamera und entfernen Sie die Schutzfolie vom PTZ-Modul.
4. Drücken Sie auf die Laschen an beiden Seiten des PTZ-Moduls und nehmen Sie dieses aus dem Kameragehäuse.
5. Verlegen Sie die Kabel von der Halterung durch die Kabeldurchführung oben oder seitlich am Gehäuse und schließen Sie sie an die Leiterplatte des Moduls an.

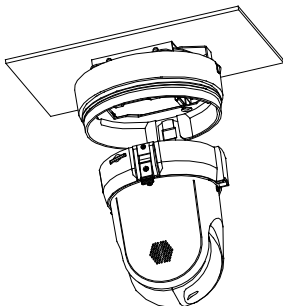
**Hinweis:** Wenn Alarm- und Audio-E/A-Relais verwendet werden sollen, schließen Sie diese ebenfalls an die Leiterplatte des Moduls an.

6. Installieren Sie das Gehäuse auf der Montagebasis. Richten Sie den Pfeil auf dem Gehäuse am Federende der Montagebasis aus. Drücken Sie das Gehäuse nach oben (A) und dann in Richtung des Pfeils nach vorne (B).

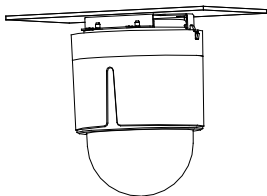
Wenn sich das Gehäuse in Position befindet, rastet die Feder automatisch fest im Verschlussclip ein. Entsprechende Informationen finden Sie in den folgenden Abbildungen.



7. Setzen Sie das PTZ-Modul in das Gehäuse ein:



8. Schrauben Sie die Kuppel wieder am Gehäuse fest.



**Warnung:** Nach der Installation führt das PTZ-Modul einen PTZ-Selbsttest durch und wird beim Start initialisiert. Während des Selbsttests und der Initialisierung dürfen Sie die Kamera NICHT berühren und bewegen.

9. Informationen zum Konfigurieren der Kamera über das Internet finden Sie unter "Zugriff auf die Kamera über das Internet" auf Seite 5. Einzelheiten hierzu finden Sie im Konfigurationshandbuch.

## Verwendung der Kamera mit einem Interlogix-NVR-, Hybrid-DVR- oder einem anderen System

Informationen zum Anschließen und Betreiben der Kamera mit diesen Systemen entnehmen Sie bitte den NVR-/DVR-Benutzerhandbüchern.

## Verwenden der Kamera mit TruVision Navigator

Die Kamera kann an einen Interlogix-NVR, Hybrid-DVR oder direkt an TruVision Navigator angeschlossen werden. Ziehen Sie für Anweisungen das Benutzerhandbuch des TruVision Navigator und/oder NVR oder Hybrid-DVR zurate.

## Zugriff auf die Kamera über das Internet

Mit dem Webbrowser können Sie über das Internet auf die Kamera zugreifen und sie steuern.

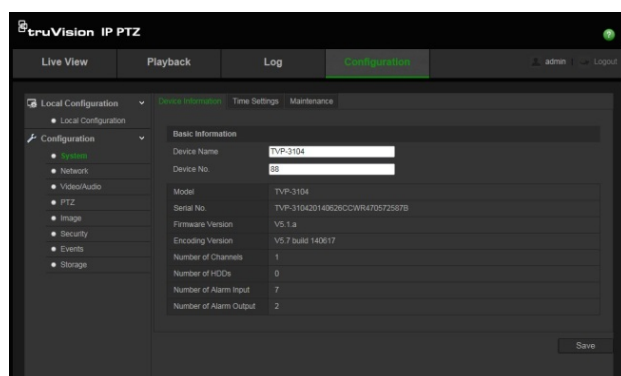
**Hinweis:** Änderungen, die an der Konfiguration der Kamera vorgenommen werden, gelten nur für diese Kamera.

Ändern Sie nach erfolgreicher Einrichtung das Administratorpasswort. Es sollten nur autorisierte Benutzer in der Lage sein, Kameraeinstellungen zu ändern.

### So greifen Sie online auf die Kamera zu:

1. Geben Sie im Webbrowser die IP-Adresse der Kamera ein (der Standardwert ist 192.168.1.70). Der Anmeldedialog wird angezeigt.
2. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.  
Standard-Benutzername: admin  
Standardpasswort: 1234  
Klicken Sie auf **Anmeldung**. Das Webbrowser-Fenster wird im Live-Modus angezeigt.
3. Klicken Sie im oberen Bildschirmbereich auf die Registerkarte **Konfiguration** und wählen Sie den zu ändernden Parameter aus.

Abbildung 5: Beispiel für ein Konfigurationsfenster



**Tabelle 1: Der Konfigurationsbereich im Überblick**

Konfigurationsordner	Beschreibung
System	Definiert grundlegende Geräteinformationen, einschließlich Seriennummer und aktueller Firmware-Version, Zeiteinstellungen sowie Wartungsparametern.
Netzwerk	Definiert die Netzwerkparameter, die erforderlich sind, um über das Internet auf die Kamera zuzugreifen.
Video/Audio	Definiert die Aufnahmeparameter.
PTZ	Definiert die PTZ-Parameter.
Bild	Definiert die Bildparameter, OSD-Einstellungen, Überlagerungstext und die Maske zum Schutz der Privatsphäre.
Sicherheit	Definiert, wer die Kamera nutzen darf, die entsprechenden Passwörter und Zugriffsberechtigungen, RTSP-Authentifizierung, IP-Adressfilter sowie Telnet-Zugang.
Ereignisse	Definiert die Bewegungserkennung, den Sabotageschutz, Alarm-E/A, Ausnahmen und die Schnappschusskonfiguration.
Speicher	Definiert den Aufnahmezeitplan, die Speicherverwaltung und NAS-Konfiguration.

## Spezifikationen









### Elektrik

Eingangsspannung	24 V AC, PoE+ (IEEE 802.3at) TVP-1122/3122: 24 VAC, Hi-PoE
Leistungsaufnahme	Wandmontage Gehäuse: PoE+: Max. 25 W 24 V AC: Max. 65 W Hi-PoE: Max. 50 W Bündiges Gehäuse: Max. 25 W Aufputzgehäuse: Max. 25 W
<b>Weitere Angaben</b>	
Betriebstemperatur	Wandmontage Gehäuse: PoE+: -30 bis 65 °C Hi-PoE: -30 bis +65°C 24 V AC: -40 bis +65 °C Bündiges Gehäuse: -10 bis +50 °C Aufputzgehäuse: -10 bis +50 °C
Abmessungen	Wandmontage Gehäuse: Ø 220 x 266 mm Bündiges Gehäuse: Ø 206 x 251 mm Aufputzgehäuse: Ø 180 x 240 mm TVP-1122/3122: Ø 245 x 371 mm
Gewicht	Wandmontage Gehäuse: 3,5 kg Bündiges Gehäuse: 3 kg Aufputzgehäuse: 2,5 kg TVP-1122/3122: 6 kg
Gehäuseschutzart	Wandmontage Gehäuse: IP66 Bündiges Gehäuse: IP54 Aufputzgehäuse: IP54









## Definition der Kontaktstifte

Es gibt acht Leitungen in einem UTP/STP-Standardkabel, und jede Leitung ist farbcodiert. Im Folgenden finden Sie die Kontaktstift-Zuordnung und -Farbe einer Verbindung mit nicht gekreuzten und Crossover-Kabeln:

**Abbildung 6: Patchkabel**

1	Weiß/Orange		Weiß/Orange	1
2	Orange		Orange	2
3	Weiß-Grün		Weiß-Grün	3
4	Blau		Blau	4
5	Weiß/Blau		Weiß/Blau	5
6	Grün		Grün	6
7	Weiß/Braun		Weiß/Braun	7
8	Braun		Braun	8

**Abbildung 7: Crossover-Kabel**

1	Weiß/Orange		Weiß/Orange	1
2	Orange		Orange	2
3	Weiß-Grün		Weiß-Grün	3
4	Blau		Blau	4
5	Weiß/Blau		Weiß/Blau	5
6	Grün		Grün	6
7	Weiß/Braun		Weiß/Braun	7
8	Braun		Braun	8

Stellen Sie bitte sicher, dass Ihre angeschlossenen Kabel dieselbe Anschlusszuordnung und Farbe wie oben haben, bevor Sie die Kabel in Ihrem Netzwerk einsetzen.

## Rechtliche Informationen

Hersteller	Interlogix. 2955 Red Hill Avenue, Costa Mesa, CA 92626 5923, USA Autorisierter EU-Produktionsvertreter: UTC Fire & Security B.V. Kelvinstraat 7, 6003 DH Weert, The Netherlands
FCC-Konformität	Klasse A Dieses Gerät wurde getestet und unterliegt den gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften für digitale Geräte der Klasse A festgelegten Beschränkungen. Diese Beschränkungen sollen angemessenen Schutz gegen Störungen bieten, wenn das Gerät in einer gewerblichen Umgebung betrieben wird. Da dieses Gerät Hochfrequenzenergie erzeugt und verwendet und diese auch selbst aussenden kann, sind bei unsachgemäßer Installation und Anwendung Störungen des Funkverkehrs möglich. Der Betrieb des Geräts in einer Wohngegend löst wahrscheinlich Störungen aus. In diesem Fall muss der Benutzer auf eigene Kosten dafür aufkommen. Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen: (1) Das Gerät löst keine schädlichen Störungen aus. (2) Das Gerät muss gegen jegliche Störungen unempfindlich sein – auch gegen Störungen, die zum unerwünschten Betrieb des Geräts führen. Alle Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Institution genehmigt sind, können zum Erlöschen der Betriebsgenehmigung der Ausrüstung führen.

ACMA-Konformität	Hinweis! Dies ist ein Produkt der Klasse A. Bei Haushaltsanwendung kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer entsprechende Maßnahmen ergreifen.
Canada	This Class A digital apparatus complies with Canadian ICES-003. Cet appareil numérique de la classe A est conforme à la norme NMB-0330 du Canada.
Zertifizierung	  
EU-Richtlinien	12004/108/EC (EMC-Richtlinie): UTC Fire & Security erklärt hiermit, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen maßgeblichen Vorschriften der Richtlinie 2004/108/EC entspricht.
	2012/19/EU (WEEE-Richtlinie): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte dürfen in der EU nicht als unsortierter Hausmüll entsorgt werden. Um die ordnungsgemäße Wiederverwertung zu gewährleisten, geben Sie dieses Produkt beim Kauf eines entsprechenden neuen Geräts an Ihren Händler zurück oder geben Sie es an einer entsprechend gekennzeichneten Sammelstelle ab. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website: <a href="http://www.recyclethis.info">www.recyclethis.info</a> .
	2006/66/EC (Batterierichtlinie): Dieses Produkt enthält eine Batterie, die in der Europäischen Union nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden darf. Spezifische Informationen zur Batterie finden Sie in der Produktdokumentation. Die Batterie ist mit diesem Symbol gekennzeichnet, das zusätzliche Buchstaben enthalten kann, um Cadmium (Cd), Blei (Pb) oder Quecksilber (Hg) anzuzeigen. Geben Sie die Batterie zum fachgerechten Recycling bei Ihrem Händler oder einer entsprechenden Sammelstelle zurück. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website: <a href="http://www.recyclethis.info">www.recyclethis.info</a> .
Copyright	© 2016 United Technologies Corporation. Interlogix ist Teil von UTC Climate, Controls & Security, einer Geschäftseinheit der United Technologies Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
Marken und Patente	In diesem Dokument verwendete Handelsnamen können Marken oder eingetragene Marken der Hersteller oder Anbieter der betreffenden Produkte sein.

## Kontaktinformationen

Kontaktinformationen finden Sie unter [www.interlogix.com](http://www.interlogix.com) oder [www.utcssecurityproducts.eu](http://www.utcssecurityproducts.eu).